

N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Amtsausschusses Süderbrarup am Montag, dem 17.07.2017,
um 19.30 Uhr im Amtshaus (Sitzungssaal)**

- Anwesend: Amtsvorsteher Detlefsen
Bürgermeister Stahmer, Böel
Kutz, Brebel
Wolfgang Hansen, Dollrottfeld
Christiansen, Loit
Peters, Mohrkirch
Frau Hannemann, Norderbrarup
Grünert, Nottfeld
Clausen, Rügge
Hansen, Saustrup
Callsen, Scheggerott
Bennetru, Süderbrarup
Krüger, Wagersrott
- Ausschussmitglieder: Bäume, Süderbrarup
Broer, Süderbrarup
Marxen, Boren
- Stellv. Amtsausschmtgl.: Frau Eichhorn für Frau Rettig, Süderbrarup
Schacht für Bürgermeister Buch, Steinfeld
- entschuldigt fehlen: Bürgermeisterin Karaca und Vertreter Bamler, Ulsnis
- ferner anwesend: GBA Frau Richter
Kämmereileitern Frau Boysen
Frau Köppen, Schulleiternbeiratsvorsitzende
Schulleiter Schäfing
Stellv. Bürgermeister Schmidt, Ulsnis
LVB Clausen
Angestellter Krause als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.06.2017
2. Verwaltungsbericht
3. Einwohnerfragestunde
4. Vorstellung Gleichstellungsbeauftragte
5. Zustimmung zum Vorschlagsbeschluss der Schulkonferenz zur Namensgebung für die Grundschule Süderbrarup im Amt Süderbrarup (Bildungscampus)
6. Beratung und Beschlussfassung Neuregelung Schülerbeförderung
7. Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung der Sanitäranlagen in der Gemeinschaftsschule und Sporthalle
8. Beratung und Beschlussfassung über einen Anschlussauftrag zur Sanierung der Tribüne im Stadion
9. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe der Reinigungsarbeiten für den Bildungscampus

10. Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung von 2 Handfunkgeräte und einer Nebelmaschine für die Amtwehrführung
 11. Wahl eines Wahlausschusses für die Kommunalwahl 2018
 12. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2016
 13. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016
 14. Bericht über Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen gemäß § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung für das Haushaltsjahr 2016
 15. Sonstige Vorlagen
- Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Amtsausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten.
16. Personal und Grundstücksangelegenheiten

Der Amtsvorsteher stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Amtsausschuss beschlussfähig ist.

Auf Antrag des Amtsvorstehers wird die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 5 „Zustimmung zum Vorschlagsbeschluss der Schulkonferenz zur Namensgebung für die Grundschule Süderbrarup im Amt Süderbrarup (Bildungscampus)“ ergänzt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte erhalten dadurch eine erhöhte Zuordnungsziffer. Gegen die Erweiterung erhebt sich kein Widerspruch.

TOP 1:

Das Protokoll der Sitzung vom 26.06.2017 wird ohne Widerspruch genehmigt.

TOP 2:

Der Amtsvorsteher berichtet, dass

- eine unvermutete Prüfung bei der Finanzbuchhaltung durch das Gemeindeprüfungsamt des Kreises zu keinen wesentlichen Beanstandungen geführt hat.
- sich das Ministerium für Bildung Wissenschaft und Kultur nicht an die ursprüngliche Zusage gehalten hat, den Bildungscampus mit zwei gleichwertigen Schulleiterstellen zu besetzen. Der GesamtSchulElternBeirat hat hierzu eine Eingabe an das Ministerium abgegeben.
- bezüglich der Mängelbeseitigung an der Claus-Jeß-Halle nunmehr Klage gegen das ausführende Unternehmen und die Architektin eingereicht wurde.
- die konstituierende Sitzung des Breitbandzweckverbandes am 20.07.2017 stattfindet.
- die Stelle zur Leitung der BOGS im Bildungscampus besetzt werden konnte.
- sich der Neubau des Bildungscampus im Zeitplan befindet.
- eine energetische Sanierung der Gemeinschaftsschule in diesem Jahr unrealistisch erscheint.

TOP 3:

In der Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

TOP 4:

Die neu bestellte Gleichstellungsbeauftragte, Frau Gudrun Richter, bedankt sich eingangs für das ihr entgegengebrachte Vertrauen. Frau Richter gibt danach erläuternde Auskünfte zu ihrer Person und zu ihren beruflichen Werdegang und den ehrenamtlichen Tätigkeiten. Frau Richter schließt den Bericht mit einem Ausblick auf ihre zukünftige Arbeit als Gleichstellungsbeauftragte.

TOP 5:

Schulleiter Schäfer gibt erläuternde Auskünfte bezüglich einer Namengebung für den Bildungscampus. Der ursprünglich favorisierte Name „Schule mit der Maus“ musste aufgrund rechtlicher Gründe aufgegeben werden. Die Schulkonferenz hat sich nunmehr mit großer Mehrheit für den Namen „Nordlicht-Schule“ entschieden. Hierzu ergänzt die Schulleiterin, Frau Köppen, die Ausführungen. Nach längerer Diskussion stimmt der Amtsausschuss mit 12 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und einer Enthaltung dem Vorschlag der Schulkonferenz zur Namensgebung „Nordlicht-Schule“ zu.

TOP 6:

Der Amtsvorsteher verweist auf die Empfehlungsbeschlüsse des Schul- und Jugendausschusses vom 12.06.2017 und des Finanzausschusses vom 03.07.2017. Die monatlichen Schülerbeförderungskosten werden auf ca. 50.000,- € kalkuliert. Einstimmig stimmt der Amtsausschuss dem Konzept zur Schülerbeförderung zu, das dem Kreis Schleswig-Flensburg zur Genehmigung vorzulegen ist.

TOP 7:

Der Amtsvorsteher verweist auf die Empfehlungsbeschlüsse des Schul- und Jugendausschusses vom 12.06.2017 und des Finanzausschusses vom 03.07.2017. Es ist mit Gesamtkosten vom 216.500,- € (Gemeinschaftsschule 52.500,- € und Sporthalle 164.000,- €) zu rechnen. Die Förderquote pro Maßnahme beträgt 75%, maximal jedoch 80.000,- €. Einstimmig beschließt der Amtsausschuss, unter der Voraussetzung der Bewilligung der Fördermittel, die umgehende Sanierung der sanitären Räume in der Gemeinschaftsschule (Haus A + B) sowie der Sporthalle unter Beteiligung des Architekten Shabazi.

TOP 8:

Der Amtsvorsteher verweist auf die Empfehlungsbeschlüsse des Schul- und Jugendausschusses vom 12.06.2017 und des Finanzausschusses vom 03.07.2017. Für den Anschlussauftrag liegt ein Angebot über 16.824,32 € zzgl. Architektenhonorar vor. Nach kurzer Diskussion beschließt der Amtsausschuss mit 15 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und einer Enthaltung zusätzlich den Tribünenbereich im Stadion zu sanieren und entsprechend den Anschlussauftrag zu vergeben.

TOP 9:

Der Amtsvorsteher verweist auf die Empfehlungsbeschlüsse des Schul- und Jugendausschusses vom 12.06.2017 und des Finanzausschusses vom 03.07.2017. Einstimmig beschließt der Amtsausschuss danach, die Firma Spiegelblank mit den ausgeschriebenen Reinigungsarbeiten zu beauftragen.

TOP 10:

Nach Rücksprache des Ordnungsamtes mit dem Amtswehrführer ist die Anschaffung von 2 Handfunkgeräten ausreichend. Da die Geräte auch für den Katastrophenschutz eingesetzt werden, sollen die Unterhaltungskosten vom Amt getragen werden. Einstimmig beschließt der Amtsausschuss die Anschaffung einer Nebelmaschine (Kosten 500,- €) und von 2 Handfunkgeräten (Kosten je Gerät 300,- €) zum Gesamtpreis von 1.100,- €.

TOP 11:

Einstimmig, bei einer Enthaltung, werden vom Amtsausschuss in den Gemeindevwahlausschuss zur Kommunalwahl am 06.05.2018 gewählt:

Gemeindevahlleiter:	Normen Strauß		
Stellv. Gemeindevahlleiterin:	Denis Hinrichs	Vertreter	Kevin Endom
Wahlausschussmitglieder	Rainer Schmidt		Marit Höhne
	Reiner Schenkel		Denis Herges
	Enno Hillrichs		Ines Boysen
	Harald Anders		Inke Meisterling
	Torben Mohrfeldt		Maybritt Laß

TOP 12:

Die vorliegenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2016 werden einstimmig genehmigt.

TOP 13:

Für den Rechnungsprüfungsausschuss berichtet Amtsausschussmitglied Marxen, dass die Rechnungsprüfung am 10.07.2017 zu keinen Beanstandungen geführt hat. Der Amtsausschuss beschließt einstimmig die Jahresrechnung 2016 und stellt fest:

- | | |
|---|-----------------|
| 1. a) Das Saldo die Finanzrechnung beträgt: | 669.155,01 € |
| b) Der Endbestand der liquiden Mittel 31.12. ergibt | 10.568.689,52 € |
| c) Das Saldo der Ergebnisrechnung beträgt: | 764.871,61 € |

2. Der Amtsausschuss beschließt das Ergebnis wie folgt zu verwenden:

Von dem Jahresüberschuss in Höhe von 764.871,61 € werden 189.780,18 € der Ergebnisrücklage und 575.091,43 € der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

TOP 14:

Der vorliegende Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2016 wird vom Amtsausschuss einstimmig zur Kenntnis genommen.

TOP 15:

- Auf die Einstellung der Beschlussvorlagen in den Ratsinformationsdienst wird hingewiesen.
- Weiterhin wird angeregt, die Fahrpläne zur Neuregelung der Schülerbeförderung zum neuen Schuljahr 2017/2018 intensiv zu prüfen.

Einvernehmlich spricht sich der Amtsausschuss dafür aus, den nachfolgenden Tagesordnungspunkt nichtöffentlich zu beraten.